

Inhalt

Vorwort		IV
Kritischer Bericht		V
Abbildung		IX
1 Die Entschließung	<i>Die Zeiten, Brüder, sind nicht mehr</i>	2
2 Zum Schluss der Loge	<i>So schließt euch nun</i>	4
3 Geheimnis	<i>Brüder, lasset uns im Stillen</i>	6
4 Schlusslied	<i>Wiederum die stille Nacht</i>	8
5 Das Clavier	<i>Du Echo meiner Klagen</i>	10
6 An die Sonne	<i>Sonne! Du erscheinst mir wieder</i>	12
7 Das Glück und die Art zu beten	<i>Wann ich vor meinen Schöpfer trete</i>	16
8 An den Schlaf	<i>Süßer Schlaf! o gib mir Träume</i>	18
9 An eine junge Freundin	<i>Nie schmückt der Seele süßer Reiz</i>	21
10 Frühlingslied	<i>Sieh! der Frühling lacht uns wieder</i>	22
11 An die Zeit	<i>Es war eine Zeit! da lachte mich dies Leben</i>	24
12 Die Freundschaft	<i>An Freundes Hand, o! wie sich's da durchs Leben</i>	26
13 Ball-Lied	<i>Laut tönt der Instrumente Schall</i>	28
14 Mancherlei Freuden	<i>Mit tausendfacher Schöne</i>	36
15 Alles um Liebe	<i>Was ist es, das die Seele füllt</i>	38
16 Ich	<i>Wo bin ich, wo? und was bin?</i>	41
17 Das deutsche Du	<i>O Du! mein Vater, Du!</i>	45
18 Der Sprung. Eine Romanze	<i>Ein niedlich Schäfermädchen stand am klaren Wiesenbache</i>	48
19 Erinnerung	<i>Bilder schön entflohner Stunden</i>	52
20 Nachtgesang	<i>Tiefe Feier schauert um die Welt</i>	54
21 Der Verlassene	<i>Wo die Taub' in stillen Buchen</i>	56
22 Lied der Freiheit	<i>Wer unter eines Mädchens Hand</i>	58
23 Die Dissonanzen	<i>Zu dem frohsten Saitenspiele</i>	60
24 Venus oder der Stern der Liebe	<i>Der Stern am Himmel hell und rein</i>	64
25 Tischlied	<i>Des Mannes Herz erfreut der Wein</i>	66
26 Das Grab	<i>Ruhig ist des Todes Schlummer</i>	68
27 Musik	<i>Woher? Wohin? Was Geist und Sinn</i>	70
28 Der Ehestand	<i>Glücklich, wer vom Ehebande</i>	72
29 Lied des Trostes	<i>Was grämst du dich?</i>	74
30 Die Sterne	<i>An Himmelshöhn die Sternlein gehn</i>	76
31 Seufzer	<i>Die Nachtigall singt überall</i>	78
32 Rundgesang der Freundschaft	<i>Im Bache des Lebens ach! fließen</i>	82
33 An Elisa	<i>Bist du nur geschaffen, mich zu quälen?</i>	86
34 Vom Tode	<i>Meine Lebenszeit verstreicht</i>	88
35 Nur wer die Sehnsucht kennt	<i>Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß, was ich leide</i>	90
36 An die Freude	<i>Freude, schöner Götterfunken</i>	92
37 Ein Winterblümchen	<i>Vergiss mein nicht, o Jüngling! den ich meine</i>	94
38 Die Freundschaft	<i>Genau geprüft, erhabner als die Liebe</i>	96
39 Cantatina an die Tonkunst	<i>Es schwingt in frohen Harmonien</i>	98